Brief des Vorstands

Liebe Aktionärinnen und Aktionäre, sehr geehrte Damen und Herren, wir blicken zurück auf ein Jahr 2023, das in einem herausfordernden Markt die Stärke unseres Portfolios gezeigt hat. Unsere Beteiligungen waren gut unterwegs. Neben einem Ergebnis, das über unserer letzten Vorschau liegt, ist insbesondere der hohe Free Cashflow bemerkenswert.

Mit fast 200 Mio. EUR Free Cashflow haben wir uns die Spielräume geschaffen, die wir im Jahr 2024 nutzen werden, um unser Portfolio weiter auszubauen: durch Wachstumsakquisitionen auf erster Ebene und durch Ergänzungsakquisitionen für unsere Beteiligungen. 2023 konnten wir QUICK Bauprodukte zur Verstärkung im Segment Infrastructure gewinnen. Für das Jahr 2024 rechnen wir mit weiteren zukunftsstarken Zukäufen. Unsere M&A-Pipeline ist gut gefüllt.

Werfen wir einen Blick auf die Umsatz- und Ergebnisentwicklung im Detail: Insbesondere die Segmente Engineering und Materials haben sich sehr gut geschlagen. Die Unternehmen im Segment Engineering konnten ihren Umsatz im Jahr 2023 im Vergleich zum Vorjahr leicht ausbauen und das operative Ergebnis (EBIT) deutlich steigern. Im Segment Materials ging der Umsatz leicht zurück; das EBIT legte dagegen stark zu. Das Segment Infrastructure spürte die Beruhigung in der Bauindustrie, sowohl Umsatz als auch EBIT waren im Vergleich zum Vorjahr leicht rückläufig. Gerade im Wohnungsbau flachte die Nachfrage nach dem Boom der letzten Jahre deutlich ab. Vor dem Hintergrund dieser schwierigen Rahmenbedingungen können wir mit der Perfomance der Unternehmen sehr zufrieden sein.

Die INDUS-Gruppe konnte ihren Umsatz im insgesamt widrigen konjunkturellen Umfeld auf Vorjahresniveau halten. Die Wertminderungen lagen deutlich unter Vorjahr. Das EBIT stieg an auf fast 150 Mio. EUR. Damit lag die EBIT-Marge bei 8,3 % und leicht über unserem Ziel von 7 bis 8 %.

Zu Jahresbeginn 2023 haben wir unser Strategie-Update **PARKOUR perform** angekündigt – und in den darauffolgenden Monaten die Umsetzung des zukunftsweisenden Programms erfolgreich vorangetrieben. So haben wir die Aufgabe des früheren Segments Fahrzeugtechnik wie geplant abgeschlossen: Bereits im Sommer 2023 haben wir die letzten beiden Unternehmen verkauft, die unter den aufgegebenen Geschäftsbereichen geführt wurden. Seit der Entkonsolidierung dieser Unternehmen im dritten Quartal 2023 kommen entsprechend keine Belastungen mehr aus den aufgegebenen Geschäftsbereichen. Damit fokussiert sich INDUS nun ausschließlich auf die hochspezialisierte Industrietechnik.

Mit **PARKOUR perform** haben wir den Free Cashflow als zusätzliche Steuerungskennzahl eingeführt. Dieser lag Ende 2023 mit 199 Mio. EUR deutlich über dem Mindestwert von 100 Mio. EUR. Denn als Ergebnis unseres aktiven Working-Capital-Managements konnten unsere Beteiligungen am Jahresende das Working Capital im Vergleich zum Vorjahr deutlich senken. Der daraus resultierende hohe Free Cashflow reduzierte auch die Nettoverschuldung. So liegt die Kennzahl EBITDA/Nettoverschuldung mit 2,0 deutlich unter der von uns vorgegebenen Obergrenze von 2,5 und sichert uns den Investment Grade auf der Finanzierungsseite.

„Nachhaltig handeln“ ist zentraler Teil unserer Unternehmensstrategie. Entsprechend erfreulich ist deshalb die Entwicklung der Nachhaltigkeitsleistung unserer Unternehmensgruppe: Im Jahr 2023 gelang es uns, die Emissionsintensität, d. h. die CO_2-Emissionen aus Scope 1 und Scope 2 bezogen auf die Bruttowertschöpfung, um 36 % zu senken.

An der positiven Entwicklung der Gruppe im Jahr 2023 möchten wir Sie, liebe Aktionärinnen und Aktionäre, wieder angemessen teilhaben lassen. Wir schlagen deshalb der Hauptversammlung die Zahlung einer Dividende von 1,20 EUR pro Aktie vor. Das sind 40 Cent mehr als im Vorjahr und entspricht einer Dividendenrendite von 5,4 % bezogen auf den Jahresschlusskurs 2023. Unter Berücksichtigung des Mitte März 2024 erfolgreich abgeschlossenen Aktienrückkaufprogramms werden den Aktionären im Jahr 2024 dann über 56 Mio. EUR zufließen.

Sie werden sich jetzt fragen, warum wir die Mittel nicht besser in den Kauf von Unternehmen stecken. Die Antwort: Weil wir beides können. Gerne hätten wir Ihnen zum Jahresende auch eine größere Akquisition verkündet. Wir haben uns am Ende aber gegen die Durchführung entschieden, weil nicht all unsere Kriterien erfüllbar waren.

Auch im Jahr 2024 sind die Herausforderungen wieder groß, vom gesamtwirtschaftlichen Umfeld erwarten wir kaum Impulse. Trotz zurückgehender Inflation dürften die Kosten weiter steigen. Dennoch rechnen wir mit einer stabilen Entwicklung der INDUS-Gruppe. Das bestätigt auch die Entwicklung unserer Beteiligungen zu Jahresbeginn 2024. Denn unsere Unternehmen arbeiten konsequent und unterstützt durch die Holding an ihrer Effizienz. Mit unseren strategischen Initiativen zur Steigerung der „Operativen

v.l.: Dr. Jörn Großmann (Vorstand), Rudolf Weichert (Vorstand), Dr.-Ing. Johannes Schmidt (Vorstandsvorsitzender), Gudrun Degenhart (Vorständin), Axel Meyer (Vorstand)

Exzellenz“ und der „Marktexzellenz“ sind wir dafür gut aufgestellt. Und über unser neues Segmentmanagement können wir diese Maßnahmen noch besser steuern. Besonderes Augenmerk richten wir auf eine weitere Internationalisierung unserer Geschäfte. Unsere Beteiligungen arbeiten daran, weitere ausländische Standorte aufzubauen – mit besonderem Fokus auf Nordamerika. Auch den Erwerb von Enkeltöchtern im Ausland haben wir im Blick. Klar ist auch: Gerade im schnelllebigen Markt bleiben der technische Fortschritt und die Innovationskraft unserer mittelständischen Beteiligungen von zentraler Bedeutung. Insbesondere die rasante Entwicklung der KI-Methoden bietet hier vielfältige Chancen. Diese adressieren wir mit unserer strategischen Initiative „Innovation treiben“.

Wie Sie sehen, agieren wir im besten Sinne mittelständisch. Denn es bringt uns nicht voran, wenn wir mit den aktuellen Rahmenbedingungen hadern, wenn wir uns damit aufhalten, die Situation zu beklagen. Es gilt für uns und all unsere Beteiligungen, schnell gute Lösungen zu finden. Dass uns das gelingt, zeigt Ihnen unser Geschäftsbericht. Wir haben unsere Strukturen angepasst und die Verluste eliminiert. Wir bauen das Geschäft in Zukunftsbranchen aus, wir verbessern unsere Profitabilität, wir wirtschaften nachhaltig. Und wir haben mit einem starken Free Cashflow die Voraussetzungen geschaffen, weitere attraktive Hidden Champions zu akquirieren, in das bestehende Portfolio zu investieren und Ihnen parallel dazu eine höhere Dividende zu zahlen.

Mit Ihrem Investment in die INDUS-Aktie beteiligen Sie sich am erfolgreichen deutschen Mittelstand. Dieses Geschäftsmodell bleibt zukunftsstark. Für uns gilt: Mit dem Mittelstand gestalten wir Zukunft.

Wir danken Ihnen herzlich für Ihr Vertrauen und verbleiben mit den besten Wünschen.

Dr. Johannes Schmidt Rudolf Weichert Gudrun Degenhart Dr. Jörn Großmann Axel Meyer

Bergisch Gladbach im März 2024